

Bewegung – von hier nach dort ...

„hewiskrecko“, das ist der Ursprung des Namens Heuschrecke. Und das hat nichts mit Schreckhaftigkeit zu tun, sondern „skrecken“ bedeutet so viel wie „aufspringen“. Unter diesem Aspekt also nicht ganz unberechtigt der Name. Aber das Springen ist nicht die einzige Art sich fortzubewegen, also, sich mit Körperenergie zielgerichtet von einem Ort zum nächsten zu bewegen. Wenn es nämlich darum geht, wie Heuschrecken von A nach B gelangen, sind sie mitunter ganz schön kreativ und sowohl zu Lande, zu Wasser und in der Luft unterwegs.



Wenn die Gottesanbeterin unbewachte Flächen quert, dann bewegt sie sich eigentümlich wackelig und schwankend. Sie ähnelt dann einem Blatt oder Grashalm, der vom Wind vor sich her getrieben wird. © G. Wöss

Auf dem Weg zu Lande ...

Wer sich den Lebensraum der Heuschrecken hierzulande einmal genauer angesehen hat, wird entdecken, dass es dort, wo sich Heuschrecken bevorzugt aufhalten, nicht wirklich viel zu springen gibt. Oft stehen Grashalme, Blätter oder sonstige Gewächse im Weg und ein Sprung würde spätestens nach ein paar Zentimetern mit



Die Große Sägeschrecke lebt dort wo Schafe gerne weiden. Um ohne brauchbare Flügel von einem idealen Lebensraum zum anderen zu gelangen, bemüht sie gerne Schafe als Taxidienst, die sie sicher und bequem über größere Entfernungen transportieren. © A. Panrok

einer Kollision enden. In solchen Umgebungen **krabbelt man besser**. Und weil man dabei möglichst nicht bemerkt werden will, weil man ja eigentlich begehrte Beute ist, läuft man nicht einfach so herum sondern, nutzt spezielle Transportmittel.



Sieht gar nicht danach aus, kann aber trotz ihres plumpen Körperbaus beträchtliche Strecken fliegen: die Maulwurfsgrille. © H. Bellmann

... in der Luft ...

Flügel haben mehr oder weniger alle Heuschrecken. Manche Arten sind kurzflügelig oder sogar wie flügellos. Jedoch gibt es auch wenige Arten, denen man es wirklich nicht zutrauen würde, dass sie recht gut und ausdauernd fliegen können, wie zum Beispiel die Maulwurfsgrille. Grundsätzlich sind **alle Larven flügellos** bzw. haben nur kurze – in den meisten Fällen verdrehte – Flügelstummel.



Die Blauflügelige Ödlandschrecke breitet nach einem Fluchtsprung ihre hübschen Flügel aus und kann damit kleine Distanzen im Gleitflug überwinden. © A. Bruckböck

In einigen Fällen, etwa bei Massenvermehrungen, wachsen bei einigen schwarmbildenden Arten Generationen heran, die ausdauernd und über weite Strecken fliegen können. Sie formieren sich dann mitunter zu verheerenden Heuschreckenschwärmen, die ganze Landstriche kahl

fressen.



Das Grüne Heupferd ist ein geschickter Flieger und kann durchaus größere Entfernungen fliegend zurücklegen. © G. Kunz

... und zu Wasser.

Auch wenn es nicht gerade die Standardfortbewegungsart der Heuschrecken schlechthin ist, so sind einige Arten durchaus mit dem feuchten Element vertraut. Bekannt ist etwa, dass die neuseeländische Weta bei Gefahr ins Wasser flüchtet und dort auch einige Zeit verbringen kann. Nicht wasserscheu sind auch die Maulwurfsgrille, sowie einige Heuschreckenarten, die an Gewässern leben. Wenn sie eher **zufällig als gewollt** ins Wasser fallen, so können sie eine Zeitlang schwimmen und sich so wieder an das Ufer retten. Aus dem Amazonasgebiet sind einige Heuschreckenarten beschrieben, welche die dichten Teppiche an Schwimmpflanzen bewohnen, die auf der Wasseroberfläche treiben. Bei *Marellia remipes* sagt schon der wissenschaftliche Name *remipes* „ruderfüßig“, wie sich diese Heuschreckenart bewegt.



Ist nicht nur auf dem Festland zuhause, sondern auch mit dem nassen Element vertraut. Die Riesen-Weta aus Neuseeland. © Wikimedia Commons BY Avenue SA-CC 3.0

Auch die Maulwurfsgrille nimmt hin und wieder ein Bad und ist mit ihren Grabschaufeln durchaus eine geschickte Schwimmerin. © Markus Strasser, Standard Youtube-Lizenz.



ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Ausstellungstafeln Biologiezentrum](#)

Jahr/Year: 2018

Band/Volume: [0001](#)

Autor(en)/Author(s):

Artikel/Article: [Bewegung 6](#)